



Abenteuer rund um die Welt für junge Konzertgäste: Das Jazzkonzert „Matze mit der blauen Tatze“, moderiert von Uta Sailer (vorne).

FOTO: MINIMUSK

Grooven mit dem Bossabär

Konzert Der Klassik-Veranstalter „Mini-Musik“ bringt im nächsten Jahr fünf Veranstaltungen für Kinder auf die Bühne im Gasteig. Darunter Publikumsliebliche wie „Matze Tatze“ und „Ferdinand der Stier“

Wenn am 20. Januar 2019 in der Black Box im Gasteig für „Matze mit der blauen Tatze“ eine groovige Reise rund um die Welt beginnt, ist das auch eine spannende Entdeckungstour für die jungen Konzertgäste: Beim Eintauchen in die Jazzwelt lernen sie nicht nur Matzes neue Freunde wie den Swinguru, den Bossabär, den coolen Löwen Leo Lässig und den Affen Nicolo kennen, sondern erspüren beim Mitsingen, Mitswingen und Mitschnippen gemeinsam mit den Matze-Erfindern Uta Sailer und Alex Naumann auch die fesselnde Kraft des Rhythmus. Aber nicht nur Matze, sondern auch andere beliebte Figuren wie Baba Jaga oder Ferdi-

nand, der Stier, betreten nächstes Jahr wieder die Bühne von Mini-Musik.

Manchen Konzertgästen dürften sie bereits bestens vertraut sein, für andere sind sie eine Neuentdeckung. Auf Jazz-Matze folgt im Frühjahr das poetische Papiertheater-Konzert „Ferdinand, der Stier“ (24. März). Im Frühjahr steht ein Ausflug in das „Zauberreich von Baba Jaga“ auf dem Programm, der in den russischen Märchenwald entführt (26. Mai). Im Herbst geht es dann weiter auf den Rummelplatz, mit „Auf dem Jahrmarkt“ (10. November), bis „Barock rockt“, eine abenteuerliche Zeitreise auf den musikalischen Spuren von Bach, Händel und Vivaldi, die Reihe be-

schließt (8. Dezember). Im Mittelpunkt der Sitzkissen-Konzerte steht die Musik von Barock über Klassik und Romantik bis hin zu Jazz und Klezmer, interpretiert ausschließlich von Profimusikern, unter anderem des Gärtnerplatztheaters oder den Münchner Philharmonikern.

Kombiniert werden die Musikdarbietungen passend zum jeweiligen Thema mit immer anderen künstlerischen Elementen, etwa mit Papiertheater, Tanz, fantastischen Bühnenbildern und Schauspiel. Die Zuschauer im Vorschulalter sind dabei eingeladen, sich gemeinsam mit den Moderatoren bei Mitmachaktionen wie Singen, Tanzen oder Improvisieren aktiv am Konzert

zu beteiligen. Der Verein Mini-Musik, „Große Musik für kleine Menschen“ wurde 2007 von der Pianistin Anastasia Reiber und der BR-Klassik-Moderatorin Uta Sailer mit dem Ziel gegründet, Kindern einen ganz persönlichen Zugang zur klassischen Musik zu vermitteln. Inzwischen haben Tausende von Kindern an den rund einstündigen Konzerten teilgenommen, die immer sonntags um 14 und 16 Uhr aufgeführt werden.

BARBARA HORDYCH

Mini-Musik, fünf Konzerte zu verschiedenen Themen, 20. Januar, 24. März, 26. Mai, 20. November und 8. Dezember, 2019, Black Box, Gasteig, Rosenheimer Str. 5 ☎ 21 83 73 00